



Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Dr. Matthias Schrödter

**Hohenziatzer Erfahrungsaustausch
Blühstreifen, 12.10.2012**



SACHSEN-ANHALT



Europäische Kommission
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums
HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE



Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Blüh- bzw. Schonstreifen auf den Ackerflächen

- Erhöhung der (Kultur-)Artenvielfalt und Lebensraum für Wildpflanzen
- Nahrungs-, Brut- oder Rückzugflächen für Wildtiere in der Agrarlandschaft.
- Schaffung zusätzliche Flächen- oder Streifenstrukturen, auch zur Hanglängenverkürzung und zum Biotopverbund
- Übergangsflächen zu ökologisch sensiblen Bereichen,



Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Kulturartenmischungen:

- Mehrjährige Bienenweide (sommertrockene Standorte)
- Mehrjährige Bienenweide (frische, gründige Standorte)
- Mehrjähriger Blühstreifen als Uferrandstreifen
- Niederwildfreundliche Saatmischung

Auswahl für selbst zusammenzustellende Wildpflanzenmischungen möglich.



Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Feldversuch zur erfolgreichen Etablierung von Wildpflanzen in Blühstreifen

Anlass

Forderung der Umweltverbände, neben kulturpflanzennahen Saatgutmischungen besonders Wildpflanzen im Rahmen der Agrarumweltmaßnahmen zu fördern.

Ziel

- Erarbeitung fachlicher, kostenkalkulatorischer und verwaltungstechnischer Grundlagen für eine Neuausrichtung der Blühstreifenfördermaßnahme.
- Untersuchung des ökologischen Nutzens (Wirksamkeit) durch Vergleich der Varianten.
- Datenbereitstellung für die Evaluation der Agrarumweltmaßnahme.



SACHSEN-ANHALT



Europäische Kommission

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums

HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE

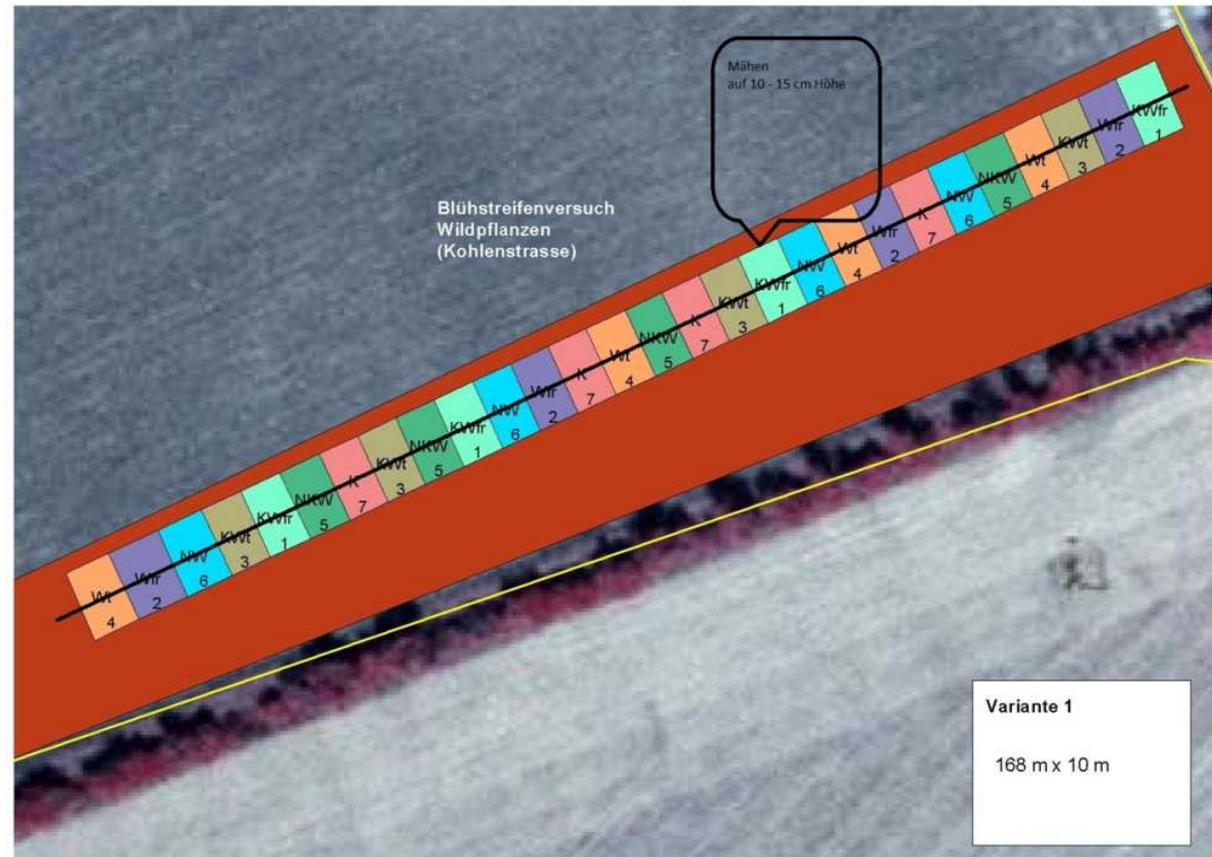


Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Anlage eines Versuches in Kooperation mit HS Anhalt

Prüfung von sieben Mischungsvarianten in vier Wiederholungen:

- Frühjahrsansaat KuW_fr
- Frühjahrsansaat KuW_tr
- Herbstansaat W_fr
- Herbstansaat W_tr
- Frühjahrsansaat NW_KuW
- Herbstansaat NW_W
- Kulturartenmischung





Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Anfang Sept. 2010 BB und Saatbettbereitung

Ende Sept. Aussaat und Anwalzen der Herbstvarianten



SACHSEN-ANHALT



Europäische Kommission

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums

HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE



Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

April 2011



Mai 2011



Juni 2011



Juni 2011





Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Pflegeschnitte 2012:

Verlängerung des Blühaspektes und
Erhöhung der Lebensraumvielfalt

April

Juni

September



SACHSEN-ANHALT



Europäische Kommission

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums

HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE



Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Probleme bei der Etablierung der Kulturartenmischung



Bestandesführung durch Pflegeschnitte nur bedingt erfolgreich.



20 % Rotklee, 10 % Weißklee, 20 % Schwedenklee, 10 % Alexandrinerklee, 20 % Inkarnatklee,
8 % Sonnenblume, 2 % Phacelia, 2 % Senf, 8 % Wildmalve



Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

05.07.12



15.08.12



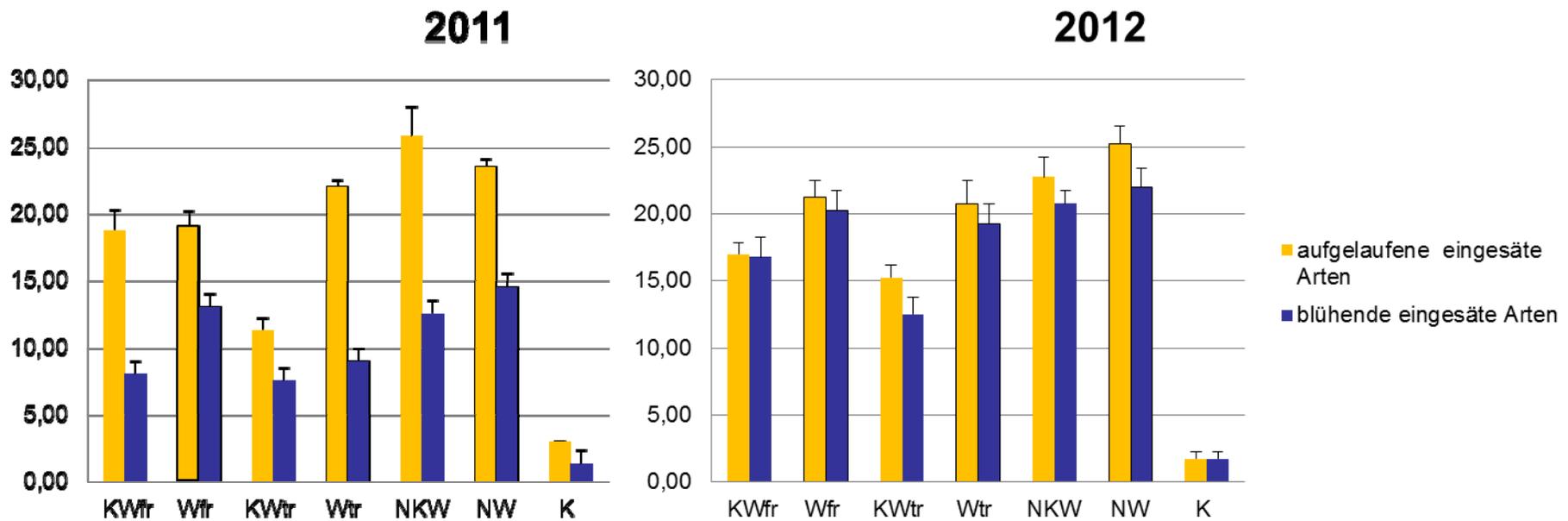
14.09.12





Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Ergebnisse der Vegetationsaufnahmen:



SACHSEN-ANHALT



Europäische Kommission

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums

HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE



Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Erste Ergebnisse:

Die Wildpflanzenmischungen lassen sich vergleichsweise sicher etablieren.

Pflegeschnitte verlängern die Blühzeit, fördern die ausdauernden Arten und Lebensraumvielfalt.

Im Ergebnis können 4 Saatgutmischungen für unterschiedliche Standortverhältnisse empfohlen werden.

In eine zukünftige Fördermaßnahme sind zusätzliche Saatgutkosten in Höhe von 350 € und Pflegeschnitte einzukalkulieren.



SACHSEN-ANHALT



Europäische Kommission

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums

HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE



Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Löß,Lehm frisch	Diasporen/m ²
Achillea millefolium	100
Agrimonia eupatoria	1
Anthriscus sylvestris	10
Carduus nutans	2
Centaurea jacea jacea	10
Cichorium intybus	20
Consolida regalis	28
Crepis biennis	20
Daucus carota	50
Galium album	30
Geranium pratense	2
Hypericum perforatum	100
Knautia arvensis	2
Leucanthemum vulgare	50
Papaver rhoeas	30
Pimpinella major	20
Plantago lanceolata	20
Prunella vulgaris	30
Rumex acetosa	10
Selinum carvifolia	20
Silene vulgaris	20
Trifolium pratense	10
Verbascum lychnitis	30
Summe:	615

Löß,Lehm trocken	Diasporen/m ²
Achillea millefolium	100
Agrimonia eupatoria	2
Anthemis tinctoria	20
Carduus nutans	2
Centaurea jacea jacea	10
Cichorium intybus	20
Consolida regalis	30
Cynoglossum officinale	1
Daucus carota	50
Dianthus carthusianorum	20
Galium album	30
Hypericum perforatum	90
Knautia arvensis	2
Leucanthemum vulgare	100
Malva moschata	20
Origanum vulgare	80
Papaver rhoeas	50
Pimpinella saxifraga	20
Plantago lanceolata	10
Plantago media	20
Prunella vulgaris	20
Rumex acetosa	10
Silene vulgaris	20
Trifolium pratense	10
Verbascum lychnitis	50
Summe:	787





Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Sand frisch	Diasporen/m ²
Achillea millefolium	100
Anthemis tinctoria	20
Barbarea vulgaris	20
Campanula rotundifolia	100
Centaurea cyanus	30
Centaurea stoebe	35
Cichorium intybus	30
Daucus carota	50
Galium verum	30
Hypericum perforatum	100
Leucanthemum vulgare	100
Medicago lupulina	50
Papaver rhoeas	50
Pimpinella saxifraga	20
Plantago lanceolata	20
Prunella vulgaris	25
Rumex thyrsiflorus	5
Saponaria officinalis	10
Silene vulgaris	30
Trifolium pratense	10
Verbascum nigrum	50
Summe:	885

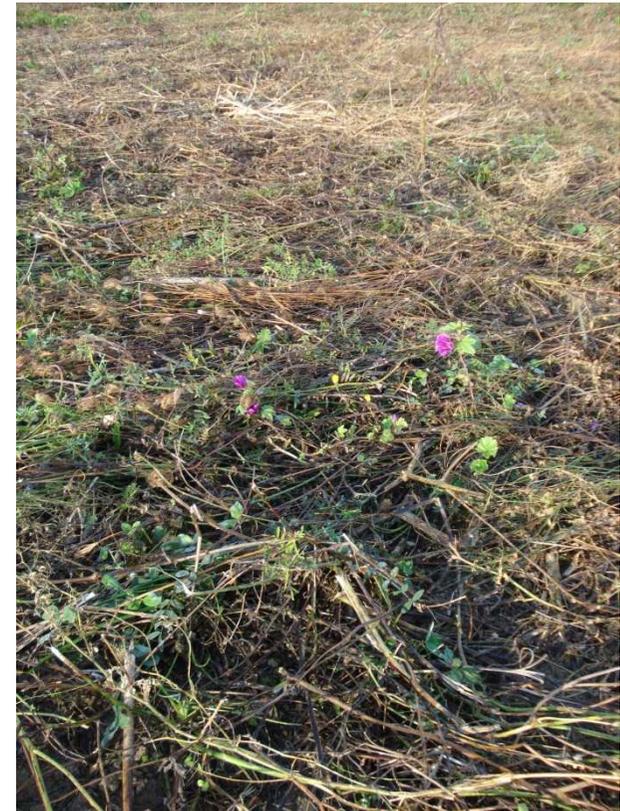
Sand trocken	Diasporen/m ²
Achillea millefolium	100
Anthemis tinctoria	30
Artemisia campestris	30
Campanula rotundifolia	150
Centaurea cyanus	30
Centaurea stoebe	20
Cichorium intybus	30
Daucus carota	50
Dianthus deltoides	70
Galium verum	30
Hypericum perforatum	100
Medicago lupulina	20
Papaver rhoeas	30
Pimpinella saxifraga	20
Plantago lanceolata	20
Potentilla argentea	30
Rumex acetosella	30
Rumex thyrsiflorus	5
Saponaria officinalis	25
Silene vulgaris	30
Trifolium arvense	50
Verbascum nigrum	100
Summe:	1000





Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Keine „Vorgarten-Idylle“ sondern vielfältige Lebensräume



SACHSEN-ANHALT



Europäische Kommission

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums

HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE



Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Vermeidung von Problemstandorten



SACHSEN-ANHALT



Europäische Kommission

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums

HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE



Blühstreifen und Blühflächen in der Landwirtschaft

Wie können Landwirte bewegt werden, Blühstreifen umzusetzen?

- Ausgleich für Mehraufwand und Einkommensverluste
- Lösung von Zielkonflikten
- Herstellen von „Synergieeffekten“
- Vermeidung von „Verwaltungsmonstern“
- Vermeidung von „formalen Fallen“
- Begleitende Beratung, damit Entlastung der Landwirte
- Greening

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Dr. Matthias Schrödter

Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Sachsen-Anhalt

